

Zeitschrift:	Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie
Herausgeber:	Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie
Band:	1 (1894)
Heft:	1
Vorwort:	Werthe Mitglieder & Abonnenten!

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Lith E. Senn, Zürich.

Erscheint monatlich
einmalFür das Redactionscomité:
E. Oberholzer, Zürich-WipkingenAbonnementspreis
Fr. 4.— jährlichInserate
werden angenommen.

Wortfa Mittheilung an Abonnenten!

In Folge vorfindender Schwierigkeiten, welche sich unserem Unternehmen entgegenstellten, war es dem Vorstande, resp. der bestellten Commission nicht möglich, das Vereinsorgan als wöchentliche Zeitung vorführen zu lassen.

Eine Vereinigung der Redaktion des Blattes mit der Leitung unseres Hallenvereinsbüros wurde aus finanziellen Gründen unmöglich, und sind wir somit lediglich auf unsere eigenen Kräfte angewiesen. Wir haben uns auf keine gedruckte Zeitung verpflichtet, wie wir beabsichtigt hatten, so lassen wir dieselbe doch vorläufig in Autographen monatlich einmal 6-12 Seiten stark vorführen. Die bestellte Commission hat sich zu diesem Zweck als Redactions-Comité konstituiert, und die Leitung des Vereinsorgans an die Hand genommen.

Da sich die Kosten des zur Ausgabe gelangenden Blattes durch Autographen etwas billiger stellen als durch Druck, so sind wir in der Lage, den Abonnenten gratis auf Fr. 4.— zur Gabe zu reduzieren. Wir hoffen daß dieser niedrige Preis jeden Zutritt zum Vereinsorgan erleichtert, das Blatt zu abonnieren und so unsere Bestrebungen zu unterstützen, welche ja lediglich in den Dienst unseres gemeinsamen Vereinszweckes gerichtet sind.

Am liebsten würden wir mitgetheilte Programme gemäß in unser Blatt bringen:

- I. Aufsätze über Handel, die in das Gebiet der Textilindustrie gehören, wie:
Verknüpfung.
Elastizität der Wäbe.
Ginnen und Zinsen der Wäbe.
Die Textilindustrie.
Das Eingehen der Wäbe beim Wäben
Untersuchung von Stoffen aus ihrer Bestandteile.
Die einseitigen Bestimmungen für die Blatt- und Endstücke
der Gewebe etc. etc.

- II. Nachrichten auf dem Gebiet der Textilindustrie.
- III. Patentangelegenheiten.
- IV. Handelsmittlungsstellen.
- V. Warenangelegenheiten.
- VI. Geschäftsverhältnisse.
- VII. Anzeigen.

Dieses Handelsmittlungsstellen ist durch Kartung mit einigen von den
sehrwichtigen kaufmännischen Waren in Zürich in der Weise vereinigt worden, daß
unser Bureau von letzterem unter der Leitung unserer Warenkammer geführt
wird. Der frühere Leiter unseres Bureau, Herr Emil Steiner, vertritt die bisher
ausgeübte bei den Herren Substanten, und hat in der Geschäfts-Kommission beraten
zu können.

Wir bitten die Herren Substanten und Firmen unserer Branche sich bekannt
halten müssen bei unserem Bureau das kaufmännische Waren in Zürich anzunehmen.
Und diesen Vorfall anzuzeigen sein, daß wir die kaufmännischen Waren
zugänglich werden.

An unsere Mitglieder wissen wir das spezielle Geschäft, die zu ihrer Kenntnis
gelangenden Nachrichten dem Bureau gefl. mitteilen und stellungnehmen. Es
kann an diesem Wissen zu helfen.

Am Geschäftsverhältnisse sind die von den Mitgliedern unserer verschiedenen
Abteilungen und Mitglieder bestehend und was man dasgemäße Angaben. Außerdem
gibt es, dasgleichen für unser Blatt passende Aufsätze und Mitteilungen.

Ihre Zusprüche der Fortentwicklung, insofern, sie sich in den Dienst der Wissenschaft gestalten, werden wir im Interesse jedes Einzelnen rufen wir an Alle, welche unsere Arbeit schätzen, dass sie das obige Gesuch, unser Blatt, wenn noch nicht gelesen, zu abonnieren, und dasselbe in Zukunft zu lesen zu versuchen.

Die vielen freundlichen Zuschriften und im Voraus zugesagten Abonnements aus Subskribenten- und Ausstellerkreisen haben uns ermöglicht, das Journal der Gewerbe- und Kunstausstellung zu veröffentlichen.

Ihre Kreise mit guten Mitarbeitern versehen und bestreben, den Inhalt unserer Zeitschrift den Interessen der Ausstellung zu gestalten, daß dasselbe Ihre volle Befriedigung finden wird.

Die Redaction.

Patentangelegenheiten & Neuerungen.

Neuer Seidenwebstuhl, Modell 1892, der Maschinenfabrik Rüti.

A. Compensation- & Differential - Regulator.

Die Befestigung des Regulators wird wie beim früheren Modell von Ludwig A. aus und zwar durch die Befestigung B vermittelt. Diese ist in ihrer Länge veränderlich u. steht mit dem Compensationshebel C in Verbindung. Während der Laufbewegung schwingt letzterer um Nist C um ein an der festen Vorrichtung befestigtes Nist. Der Compensationshebel C ist oben mit dem getriebenen oder bewegten Aufsatz C' versehen, welcher in Folge der Schwingungen der Laufbewegung des Hebels gegen die Compensationshebel d stößt. Letzterer bewirkt sich an dem an der Befestigung D angebrachten Nist d'. Wenn horizontale Lage wird durch die beiden Nisten d² u. d³ vermittelt. Die Feder E bewirkt das Zurückziehen der Befestigung D. Die in u. f. angeordnete Bewegung der Befestigung D wird durch das Verbindungsstück F auf den inneren Hebel A übertragen, der sich um den Nist g dreht. Das Führungsstück g', das mit einem Zapfen g² durch den Nist des Hebels A greift, verbindet diesen mit dem Führungshebel H, der sich um den Zapfen n dreht u. durch die am unteren Ende be-